

SG Tübingen 2 - SV Leonberg/Eltingen 2 36:30 (16:14)

Männer 2 besiegen durch Tabellenführer durch hervorragende Mannschaftsleistung

Nach dem hervorragenden Start in die Rückrunde war das klare Ziel für das Spiel gegen die Württembergliga-Reserve aus Leonberg Wiedergutmachung für die herbe Niederlage im Hinspiel. Den durch Trainer Axel Belser taktisch hervorragend eingestellten Hausherren gelang prompt auch der erste Treffer der Partie. Es entwickelte sich eine recht ausgeglichene, durch leichte technische Fehler auf beiden Seiten gekennzeichnete, erste Hälfte, in der Tübingen immer leicht die Nase vorn behielt. So ging es mit einer 16:14-Führung in die Halbzeitpause.

Auch nach der Pause hielten die Unistädter die Konzentration hoch und konnten sich beim 23:19 fünf Minuten nach Wiederanpfeiff zum ersten Mal auf vier Tore absetzen. Dann kam Rückkehrer Benedikt Betz zu seinem Debüt und startete direkt mit zwei Treffern zur 25:20-Führung in die Partie. Näher als auf drei Tore beim 29:26 kam der Tabellenführer nicht mehr heran, auch dank der starken Leistung von Torwart Martin Schnitzer, der in dieser Phase noch einmal zu Hochform auflief. Und im Angriff wurden die Räume genutzt, die sich in der Leonberger Abwehr durch die doppelte Manndeckung gegen die Tübinger Rückraumachse Fischer/Cahn auftaten. So brachten die Unistädter das Spiel dann auch konzentriert zu Ende. Den Schlusspunkt setzten Tim Kimmich und erneut Benedikt Betz.

Insgesamt war es eine überragende Mannschaftsleistung, alle eingesetzten Feldspieler trafen und man lag gegen den Tabellenführer kein einziges Mal im Rückstand. Jetzt heißt es dranbleiben, denn nächstes Wochenende geht es erneut gegen den Tabellenführer, der jetzt TSV Betzingen heißt.

Es spielten:

Martin Schnitzer, Marc Beck - Fabio Weichert, Matthias Gesterkamp (4), Tim Kimmich (1), Jonas Behm (4), Max

Gamerdingen (1), Peter Michaelis (2), Julian Gulde (2), Stephan Fischer (7/2), Georg Thunecke (4), Maxim Cahn (6/2), Benedikt Betz (3), Florian Binder (2)